

**Für thätige Sortiment!**

[49744]

**Zeitschriften!**

**Karl Scholtze in Leipzig.**

Soeben wurde ausgegeben:

**Praktisch- u. chemisch-technische Mitteilungen** für Malerei u. Baumaterialien von A. Keim-München. — Mitarbeiter hervorragende Fachmänner. Näheres Prospect. I. Jahrg. Nr. 1. Pro Quartal (3 Nrn.) 1 *M* 50 *λ*.

**Der rationelle Steinbau.** „Deutsche Bauweise.“ Monatsschrift für den Fortschritt auf dem Gebiete des Steinbaues. Herausg. Hoffmann-Berlin. I. Jahrg. No. 5/6. als Rest. Pro Jahrg. (12 Nrn.) 1 *M* 60 *λ*.

☞ *Probenummern u. Prospective gratis!*

**Bautechnische Rundschau.** Red. Hittenkofer. III. Jahrg. (1884) Nr. 19. Pro Quartal (6 Nrn.) 1 *M* 75 *λ*.

In einigen Tagen erscheint:

**Die Mappe.** Illustr. Fachzeitschrift f. dekorative Gewerbe. Red. E. Grünenwald u. Fr. Nauert. IV. Jahrg. Heft 19. Pro Quartal (6 Hefte) 2 *M* 40 *λ*.

**Zeitschrift der Zimmerkunst.** Red. Nix-Berlin. II. Jahrg. Heft 4. Pro Quartal (3 Hefte) 75 *λ*.

**Sirius.** Zeitschrift für populäre Astronomie. Red. Klein-Köln. Neue Folge. Bd. 12. Heft 10. als Rest. Pro Jahrg. (Band) 12 Hefte 10 *M*.

☞ *Proben und Prospective gratis.*

— *Inserate in allen Zeitschriften wohlfeil und erfolgreich!* —

**Schmidt's Reisebücher**

**für Herbstreisen**

[49745] empfohlen:

**Koch v. Berneck,** die Gotthardbahn und ihre Zukunftslinien. Mit Ansichten, Karten und Plänen. 2 fr. 50 c.

**Koch v. Berneck,** die oberitalienischen Seen und ihre Umgebungen. Mit Karten und Plan. 2 fr.

**Für die Winterkur.**

**Vormann,** Davos im Schnee. Flieg. Blätter a. d. Kurleben. 2 fr. 40 c.

Bitte auf Lager nicht fehlen zu lassen.

Caesar Schmidt in Zürich.

[49746] Von

**Gümbel,** Geologie von Bayern. } Lieferung 1.  
und }  
— Grundzüge der Geologie. }

bin ich jetzt wieder im Stande mäßig à cond. liefern zu können und bitte bei Bedarf gef. zu verlangen.

Kassel, im October 1884.

Theodor Fischer.

**J. G. Cotta'sche Buchhandlung in Stuttgart.**

[49747]

Stuttgart, im October 1884.

Soeben erschien in unserem Verlage und wurde nach unserer Uebung nur auf besonderes Verlangen versandt:

**Die Kirchliche Baukunst des Abendlandes historisch und systematisch dargestellt**

von

**G. Dehio,**

o. ö. Professor an der Universität Königsberg,

und

**G. von Bezold,**

Architekt in München.

**Erste Lieferung**

von 13 Bogen Text mit einem Bilderatlas von 77 Foliotafeln in Mappe.

Preis 25 *M*

(mit 25 % Rabatt in Rechnung und gegen baar).

Vollständig in vier Lieferungen bezw. Abtheilungen, welche zusammen 400 Bilder tafeln und etwa 40 Bogen Text enthalten werden.

**Prospect.**

Nächst den speciellen Fachinteressen der Kunstgelehrten und Architekten und den wachsenden Forderungen des Lehrvortrages auf Universitäten, Kunstakademien, Bau- und Gewerbeschulen, hat das vorstehende Werk namentlich auch die Bedürfnisse des Selbstunterrichtes der zahlreichen nichtfachgelehrten Kunst- und Geschichtsfreunde verschiedenster Lebensstellungen im Auge. Die Architektur ist in vorzüglichem Sinne eine der Oeffentlichkeit der Gesamtheit gehörende Kunst: so soll auch das Studium der Architekturgeschichte von rechtswegen nicht bloss der Specialbildung reservirt bleiben. Es ist aber eine ebenso allgemeine wie begründete Klage, dass ausser an den wenigen Orten, welche grosse Bibliotheken besitzen, es unmöglich ist, auf diesem Gebiete eine solide Vorbildung zu erwerben. Denn die Belehrung durch das blosse Wort bedeutet hier wenig, das Bild Alles. Es fehlt unserer Literatur durchaus an einem Werke, das die Entwicklung der Kirchenbaukunst in ihrer ganzen Ausdehnung gleichmässig und dabei durch die Monumente selbst darstellt.

Der Wunsch, diese Lücke nach Kräften auszufüllen, prägt der angekündigten Publication ihren Charakter auf: sie sucht ihren Schwerpunkt in der bildlichen Darstellung und steckt sich sowohl in Bezug auf Reichhaltigkeit wie auf planvolle Anordnung derselben erhebliche weitere Ziele, als bisher irgend versucht worden. Sie will dabei nichts weniger als ein Prachtwerk sein: durch Wohlfeilheit sucht sie möglichst

vielen Interessenten zugänglich zu werden, durch handliche Einrichtung möglichst praktisch und bequem sich zu erzeugen.

Die Verfasser haben, bevor sie an die Ausführung gingen, ihre detaillirt gearbeitete Programm einer Anzahl hervorragender Fachgenossen zur Begutachtung vorgelegt. Der Plan ist in Kürze folgender:

Das Werk ist in zwei äusserlich getrennte, innerlich genau zusammenhängende Abtheilungen zerlegt: einen Bilderatlas und einen Textband. Der erstere erscheint in der Grösse von 40:30 Cm., der zweite in Grossoctav.

Die Anordnung ist eine streng systematische. In jeder der stilgeschichtlichen Hauptgruppen — der altchristlichen, der romanischen, der gothischen, der Renaissance — kommen nach einander zur Betrachtung: die Composition des Innenbaues nach Grundriss, System und Querschnitt; das Aeussere; die Einzelformen. Und in jeder dieser Abtheilungen wieder sind die einzelnen Beispiele nach stilistischen Verwandtschaftsgruppen reihenweise geordnet.

Ein Hauptmoment des Planes und in solchem Umfange noch niemals durchzuführen versucht, ist die von Anfang bis zu Ende festgehaltene Einheitlichkeit des Massstabes. Für Grundrisse ist 1 m = 1,5 mm, für Schnitte u. s. w. 1 m = 5 mm angenommen.

Die Reproduction erfolgt in Zinkhochätzung, einer für den vorstehenden Zweck unschätzbaren Methode, welche absolute Genauigkeit in der Wiedergabe der Originalzeichnungen sichert. Neben den geometrischen Rissen steht eine kleinere Anzahl malerischer Ansichten, mit Pinsel und Feder gezeichnet und heliotypisch reproducirt.

Literarnachweise und Register werden die Uebersicht nach jedem Gesichtspunkte erleichtern.

*Das Werk wird, wie oben bereits bemerkt, in vier Abtheilungen, welche zusammen 400 Bildertafeln und etwa 40 Bogen Text enthalten sollen, vollständig und zwar der Art, dass alljährlich eine Abtheilung erscheint. Wir bitten verlangen und dem grossen Unternehmen Ihr freundliches Interesse zuzuwenden zu wollen.*

*Diejenigen verehrlichen Firmen, welche für Architektur besondere Verwendung haben und*

— Reisende —

*halten, bitten wir uns in directem Briefe ihre Vorschläge machen zu wollen.*

*Solchen Geschäftsfreunden kommen wir gern nach Möglichkeit durch Einräumung günstigerer Bezugsbedingungen entgegen.*

J. G. Cotta'sche Buchhandlung.

[49748] Zu fernerer Verwendung bestens empfohlen:

**General-Repertorium zum Bundes-, bezw. Reichsgesetzblatte 1867—1882.** \* 2 *M*

**Lessing's Fabeln** mit russ. Interlinear- Uebersetzung, bearb. v. Dr. S. Mindaloff. \* 1 *M* 50 *λ*.

**Palm,** Grundriß der qualitat. u. quantit. chemischen Analyse. Mit 1 Spectraltafel. \* 4 *M*

Leipzig.

Boß' Sortiment (G. Haessel).